

Informationsveranstaltung zur Binnenfischerei

25. Januar 2012

Rostock

Dr. Dieter Gabka

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern



Schweriner Volkszeitung:
Artikel vom 19. Januar 2012

Zur Aquakultur gehören nicht nur Teiche oder Becken, sondern auch Netzgehege.

Frisch wünschen ihn sich die Kunden. Dazu aus der Region. Außerdem nachhaltig gefangen: Den Fisch. Erstmals will das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern herausfinden, wie es um die Aquakultur im Land bestellt ist. Dezernatsleiter Dieter Gabka erklärt, dass es hierbei vor allem um die Betriebe geht, die Speisefische in abgeschlossenen Systemen züchten. Als Beispiel für solche Becken führt er Karpfenteiche an. Oder Netzgehege, die innerhalb eines Sees abgetrennt wurden. Landesweit gebe es rund 100 Betriebe, die in die neue Statistik eingehen sollen. Über die Aquakultur sagt Gabka: "Diese Haltung ist Zukunftsmusik." Der Experte erläutert, dass die Teichwirtschaft eine bedeutende Rolle spiele. Er bezieht sich dabei vor allem auf die Versorgung der Bevölkerung mit Fischen, Krebs- und Weichtieren. Besonders vor dem Hintergrund der Überfischung der Gewässer leiste die Aquakultur einen ökologischen Beitrag um die Nachfrage an Fisch zu decken.

.....
25. Januar 2012

**Erhebung über die Erzeugung
in Aquakulturbetrieben 2011**

AQE

**Rücksendung
bitte bis
23. Januar 2012**

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Fachbereich 440
Lübedker Straße 267
18059 Schwerin

Sie erreichen uns über
Telefon: 0385 588-Durchwahl
Herr Prill -58793
Frau Kraft -58794
Telefax: 0385 588-58908
E-Mail: vieh@statistik-mv.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere
rechtliche Hinweise entnehmen Sie
der Seite 18 des Fragebogens.

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Postfach 1201 35, 18018 Schwerin

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Kennnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)


Falls Anschrift oder Fernierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

online

Ihre Daten können Sie
auch online unter
www.statistik-mv.de melden.

Im Rahmen dieser Erhebung werden Betriebe mit Aquakulturanlagen in Deutschland befragt.

Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/ der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer  zählen ebenfalls hierzu

Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

Aus:
Erhe

25. Janua

Folie 3

Gliederung

- Rechtsgrundlagen
- Erhebungsmethodik
- Durchführung
 - Ermittlung des Berichtskreises
 - Merkmalskatalog
 - Arbeits- und Zeitplan
- Weiteres Vorgehen

Rechtsgrundlagen

- Verordnung EU 762/2008
 - Merkmalerweiterung
 - Qualitätsanforderungen
 - Übergangsfrist
- Agrarstatistikgesetz
 - Durchführung der Erhebung
 - Auskunftspflicht
 - Merkmalskatalog

Erhebungsmethodik

- Trennen in zwei Erhebungen
- AQE – Aquakulturstatistik zur Erhebung der Erzeugung von Fischen, Krebsen, Weichtieren und Algen
 - Jährlich, dezentral und total
 - Dreijährlich mit Merkmalen zur Struktur
- AQP – Aquakulturstatistik zur Erhebung der Erlöspreise
 - Jährlich, dezentral
 - Stichprobe bei max. 500 Betrieben bundesweit
 - Zentrale Aufbereitung

Erhebungsmethodik (2)

- Grunderhebung Januar 2012
- als allgemeine Erhebung zur:
 - Erfüllung der Berichtspflicht
 - Feststellung der Grundgesamtheit
 - Ermittlung sinnvoller Abschneidegrenzen
 - ggf. Konzeption einer Stichprobe
- ab 2013 jährliche Stichprobenerhebung (wenn möglich)

Ermittlung des Berichtskreises

- Voraussetzung für eine qualitativ gute Erhebung ist die möglichst genaue Kenntnis der Grundgesamtheit

- Mögliche Quellen
 - Fischseuchenverordnung und Verordnung zur Änderung der Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen vom 24. November 2008
 - Binnenfischereierhebung 2004
 - Förderprogramme
 - InVeKoS

Ermittlung des Berichtskreises (2)

Fischseuchenverordnung:

§ 3 Genehmigungspflicht

Wer in einem

- 1. Aquakulturbetrieb,
- 2. Verarbeitungsbetrieb, in dem Fische aus Aquakultur getötet werden, oder
- 3. Weichtierzuchtgebiet gelegenen Versand- oder Reinigungszentrum

Fische hält, verbringt oder abgibt oder tote Fische oder Teile davon verbringt, abgibt oder verwertet, bedarf der Genehmigung durch die zuständige Behörde.

Satz 1 gilt nicht, soweit die Tätigkeit in einem Aquakulturbetrieb der Registrierung nach § 6 bedarf.

Ermittlung des Berichtskreises (3)

Fischseuchenverordnung:

§ 6 Registrierung

(1) Wer in

- 1. anderen Anlagen als Aquakulturbetrieben, in denen Fische gehalten werden, die nicht in den Verkehr gebracht werden sollen,
- 2. Angelteichen oder
- 3. Aquakulturbetrieben, die Fische aus Aquakultur direkt in kleinen Mengen ausschließlich für den menschlichen Verzehr an den Endverbraucher oder an örtliche Einzelhandelsunternehmen, die die Erzeugnisse direkt an den Endverbraucher abgeben, in den Verkehr bringen,

eine in § 3 genannte Tätigkeit ausübt, bedarf der Registrierung.

Ermittlung des Berichtskreises (4)

- Keine Trennung nach Gewerblichkeit
 - Gesamte Erzeugung der Aquakultur soll erfasst werden

- Nicht zum Berichtskreis gehören:
 - Angelteiche
 - Zierfische

Merkmalskatalog

Optionen in der Erfassung laut EU-Verordnung

- Laich / Jungtiere - geplante Verwendung
- Zuführungen für die Aquakultur auf der Grundlage von Fängen – Angabe in Stück oder Gewicht

Ökologische Produktion

- EU Verordnung 889/2008

Fragebogen

- **Fragebogen AQE**
 - Umsetzung EU-Verordnung
 - 5 Hauptabschnitte
 - Varianten Binnenland und Nord-/Ostsee
 - Fragebogenführung mittels Filterfragen
 - wichtige Erläuterungen/Hinweise in Info

- **Fragebogen AQP**
 - Erlöspreise und Einkaufspreise/Marktwert

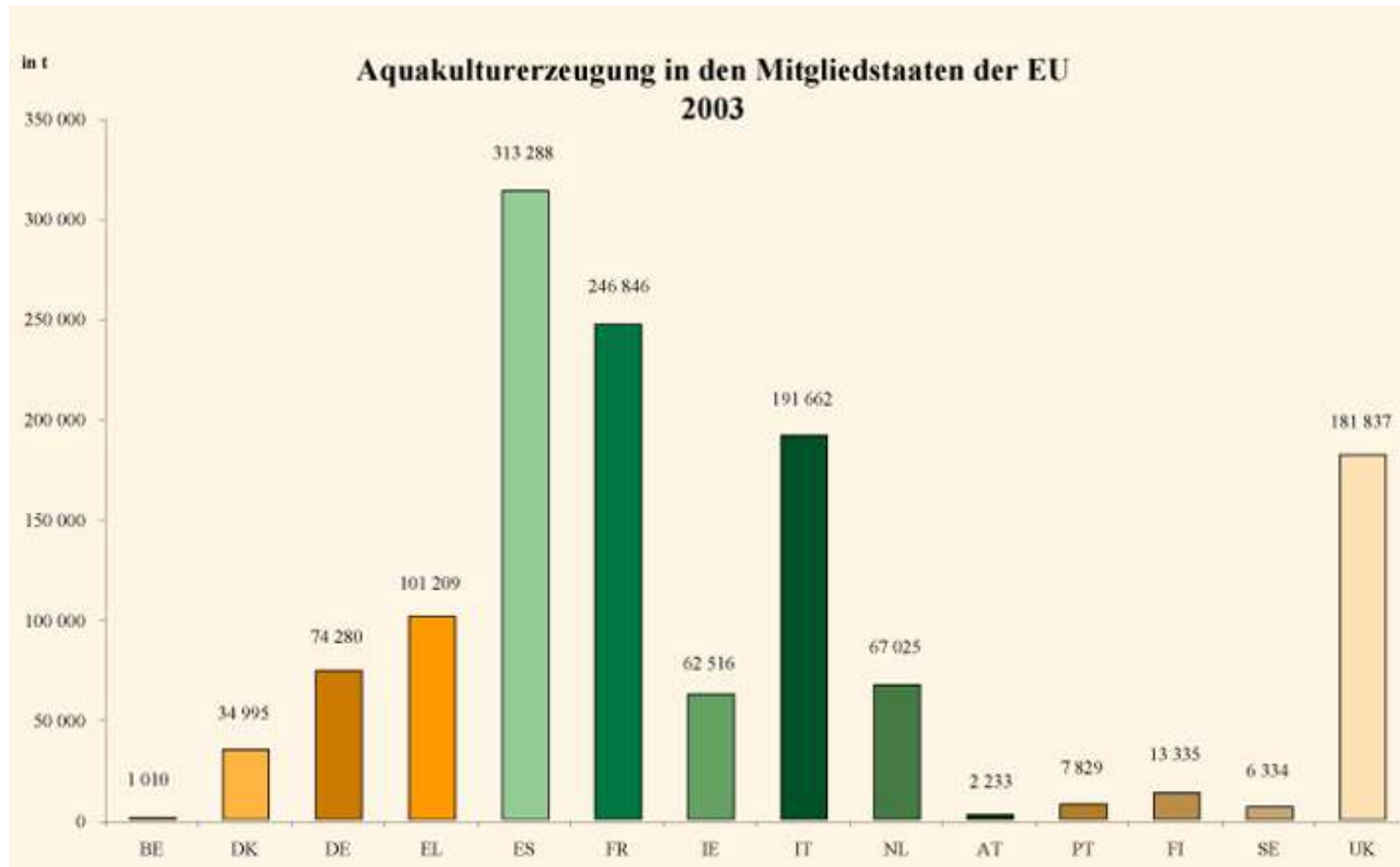
Arbeits- und Zeitplan (Auszug)

Start: AQE – Januar 2012, AQP – April 2012

Weiteres Vorgehen

- Abschneidegrenzen
- Stichprobenerhebungen
- Verzicht auf Merkmale oder Merkmalskomplexe

Aquakulturstatistik



25. Januar 2012

Folie 16

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit !

www.statistik-mv.de